

Archiv der Gossner Mission
im Evangelischen Landeskirchlichen Archiv in Berlin



Signatur

Gossner_G 1_1914

Aktenzeichen

ohne

Titel

Betriebsausflug nach Gernrode

Band

Laufzeit 1969

Enthält

Programm, organisatorische Unterlagen, Teilnehmer aus Dienststelle Berlin

PROGRAMM

28.6.

7.00 Uhr Abfahrt Göttinger Straße
Autobusfahrt nach
Gernrode

12.30 Uhr Mittagessen
anschl. Mittagapause
15.00 Uhr Harzrundfahrt mit
Vorführungen in
Treseburg

18.00 Uhr Abendessen
abends: Gemeinsames Beisammensein der Erwachsenen

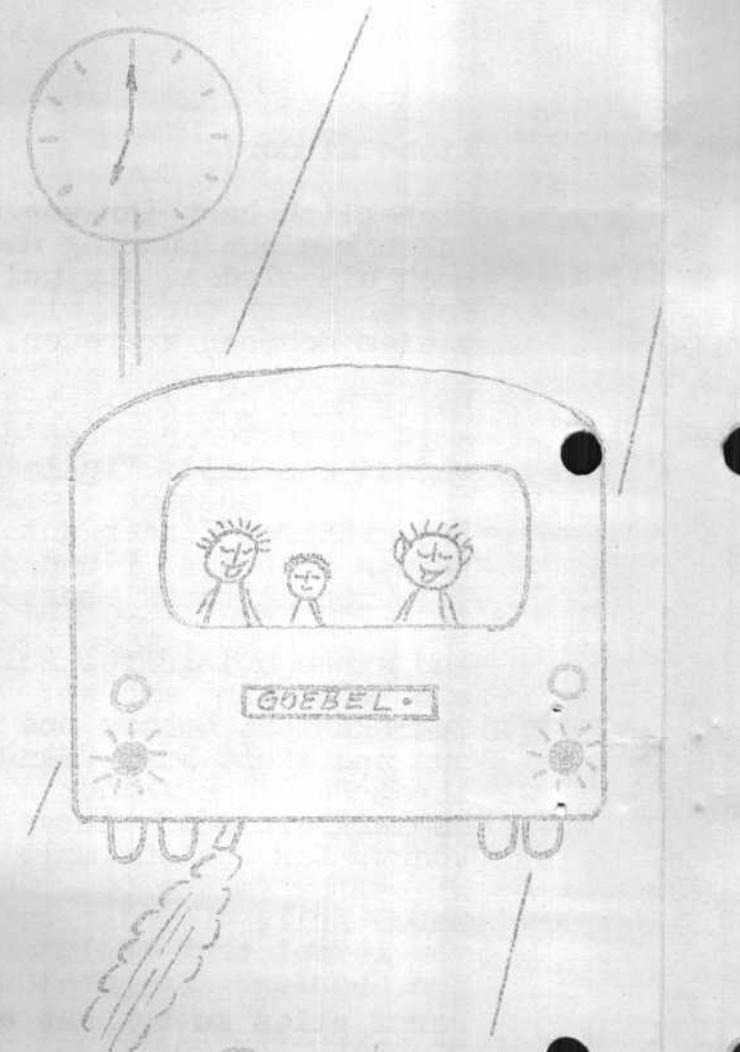
29.6.

8.00 Uhr Frühstück
anschl. Biblische Besinnung
vorm.: Interessengruppen:
Ortsbesichtigung,
Wanderung in die
Umgebung,
Besuch der Kirche

12.00 Uhr Mittagessen
anschl. Harzwanderung mit
Kaffetrinken auf dem
Hexentanzplatz
16.00 Uhr Abfahrt Hexentanzplatz
Autobusfahrt nach Berlin
Ankunft: ca. 21 bis 22 Uhr

BETRIEBSAUSFLUG

der Gossner-Mission
in der DDR
Dienststelle Berlin



Das kann
Thuen doch nicht
passieren!

am 28./29.Juni 1969

Gernrode/Harz

Liebe Mitarbeiter der Dienststelle und ihre Familienangehörigen!

Die Gossner-Mission in der DDR lädt Sie und Ihre Familienangehörigen zu einem Betriebsausflug am 28./29.Juni 1969 nach Gernrode herzlich ein.

Wir werden am 28.Juni um 7 Uhr in der Göbriener Str. 11 abfahren und am 29.Juni zwischen 21 und 22 Uhr zurück sein.

Für die Übernachtung in Gernrode bitte ich Sie, Bettwäsche mitzubringen.

Im Interesse der Gemeinschaft und des Tagesablaufes darf ich Sie bitten, pünktlich zu den festgelegten Zeiten zu erscheinen.

Wir würden uns freuen, Sie auf unserem Betriebsausflug begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichem Gruß
Ihr

(gez.) Kiekbusch

Liebe Kinder!

Sicherlich habt Ihr von Eurer Mutti oder Eurem Vati gehört, daß wir einen Ausflug machen wollen. Dazu seid Ihr natürlich auch eingeladen. Wir wollen mit einem Autobus in die Berge fahren. Dort werden wir zusammen spazieren gehen und uns an vielem Schönen erfreuen.

Damit Euch die Zeit nicht zu lang wird bis zur Abfahrt, holt Euren Tuschkasten oder Eure Buntstifte und malt uns einmal ein Bild. Vielleicht malt Ihr darauf, wie es in einem Wald aussieht, welche Blumen und Tiere man dort sieht. Die größeren Kinder unter Euch, die nicht malen wollen, können auch eine Blume oder ein Tier aus Stoffresten oder Velourpapier aufkleben.

Aus einem Holzlöffel sollt Ihr zusammen mit Euren Eltern ein "Männlein" machen: Dazu braucht Ihr Papier, etwas Wolle, Tuschkasten, Schere und Leim. Ihr sucht Euch einen Beruf aus und zieht Euer "Männlein" so an, wie die Menschen in ihrem Beruf gekleidet sind. Natürlich bekommen sie nur ein Papierkleid oder -anzug, auf dem Ihr alles andere malen könnt. Das Gesicht malt Ihr auf den Löffel, und die "Haare" klebt Ihr am Kopf an. Ob Euer "Männlein" Beine und Arme haben soll, müßt Ihr selbst entscheiden. Unten muß der Griff vom Löffel noch so lang sein, daß man anfassen kann. Nun überlegt Ihr gemeinsam, was Euer "Männlein" in seinem Beruf alles zu tun hat und für wen es seine Arbeit verrichtet. Ihr sollt uns das als eine kleine Geschichte, als Gedicht oder Lied in Gernrode dann erzählen, und wir wollen noch einmal darüber sprechen.

Viel Freude bei der Arbeit!

Hexentanzplatz 7.7.69

10.7.69

Werter Herr Kitzbusch

In Beantwortung ihrer Eingabe vom 29.6. möchte ich kurz Stellung dazu nehmen. Sie waren angemeldet, dies stimmt, durch den starken Betrieb war es nicht möglich alle Plätze die für Anmeldungen benötigt wurden über den ganzen Zeitraum zu reservieren. Da es auf der anderen Seite nicht gut möglich ist die Gäste während des Verzehrs von den Plätzen zu weisen, mußte netgetrungen eine gewisse Zeit vergehen um halbwegs ein zusammenhängendes Revier für ihre Gäste zu bekommen. Wir bitten um Entschuldigung es war bestimmt keine böse Absicht.

Berghotel - Hexentanzplatz
Konsum - Genossenschaft
4308 Thale/Harz

Lohse

1058 BERLIN , am 1.Juli 1969

Göhrener Straße 11 Kb/Se

Ruf: 44 40 50

N a c h s c h r i f t !

Eingabe vom 29. 6. 1969 an die
HO-Gaststätte
Berghotel Hexentanzplatz

Sehr geehrtes Gaststättenkollektiv und Objektleitung!

Mit Befremden nehmen die Teilnehmer des Betriebsausfluges zur Kenntnis, daß nach erfolgter Anmeldung und Bestätigung die Tischreservierung mit Bereitstellung eines Gedeckes nicht vorgenommen wurde. Trifft die Objektleitung eine solche Zusage, erwarten wir, daß diese auch eingehalten wird. Leider können wir auch nicht sagen, daß sich die Objektleitung mit sichtbarem Interesse für eine Abhilfe eingesetzt hätte.

So bedauerlich dieses für uns auch war, wünschen wir, daß dieses ausgewertet und für Abhilfe gesorgt wird.

Dank den Serviererinnen, die sich trotzdem um uns bemüht haben!

Im Auftrage der Gossner-Mission, 1058 Berlin,
Göhrener Str. 11,

J. Kieklusdr

, am 24.Juni 1969

Kb/Se

Frau
Annedörthe Saalfeld

4305 Gernrode/Harz
Kirchplatz 1
Cariakus-Heim

Sehr geehrte Frau Saalfeld!

Wir kommen am 28.Juni zum Mittagessen zu Ihnen.
Wir würden uns freuen, wenn es sich einrichten
ließe, daß wir, wenn alles gut geht, um 12.30 Uhr
bei Ihnen Mittag essen könnten.

Wie Sie aus dem beiliegenden Programm ersehen,
wollen wir anschließend eine Harzrundfahrt unter-
nehmen, damit wir um 18.00 Uhr zum Abendessen
wieder zurück sind. - Unseren Programmablauf für
den 29.6. entnehmen Sie bitte dem beiliegenden
Programm. Wir würden uns freuen, wenn wir die
angegebenen Zeiten einhalten könnten und möchten
Sie bitten, uns dabei zu unterstützen.
Am 29.6. 8.00 Uhr Frühstück, 12.00 Uhr Mittagessen.

Zur Belegung teile ich Ihnen folgendes mit:

1 Familie	mit	3 Kindern
4 Familien	"	2 "
2 "	"	1 "
1 Ehepaar	(ohne Kinder)	
1 Dame	mit	2 Kindern
1 "	"	1 "
2 alleinstehende Damen		
1 Chauffeur		

In der Hoffnung auf schönes Wetter verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen als

Ihr

Anlage

Gossner-Mission in der DDR
Berlin

28.5.69

Thale, d. 23.5.69

Betr.: 38 Kaffeegedecke für den 29.6.69 15.00 Uhr

Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben v. 20.5.69
und teilen Ihnen mit, daß wir obige Bestellung
gebucht haben.

Berghotel Hessenfelsplatz
4308 THALE (HARZ) Gruß
Konsumgenossenschaftsverband
Kreis Quedlinburg Q.G.m.b.H.
BETRIEBSSTEL GASTSTÄTTEN

Die Objektleitung

Abs:**Berghotel-Hexentanzplatz**

4308 THALE (HARZ)

Konsumgenossenschaftsverband

Postleitzahl **Kreis Quedlinburg e. G. m. b. H.**

BETRIEBSSTELL GÄSTSTÄTTEN

(Straße und Hausnummer oder Postfach
bzw. Postschließfach)

Postkarte

Carte postale



Gossner-Mission-
in der DDR

1058

Berlin

Postleitzahl

Göhrener Str. 11

(Straße und Hausnummer oder Postfach bzw. Postschließfach)

, am 20. Mai 1969

Berghotel "Hexentanzplatz"

4308 Thale

Betr.: Tischbestellung für den 29.Juni 1969
Unser Schreiben vom 15.5.69

Aufgrund Ihrer Mitteilung vom 17.5. teilen wir Ihnen mit,
daß wir mit einer Tischbestellung in Verbindung mit einem
Kaffeegedeck einverstanden sind und bitten, eine
Reservierung vorzunehmen (29.Juni, 15.00 Uhr).

Hierbei möchte ich Sie noch einmal darauf hinweisen, daß
in der von uns angegebenen Personenzahl (38Pers.) etwa
16 Kinder mit enthalten sind, denen ein dementsprechendes
Kaffeegedeck bereitstehen müßte.

Bitte, bestätigen Sie uns doch bitte Ihre Zusage auf bei-
liegender Karte.

Mit freundlichem Gruß

Ki

Treisburg, 17.05.69 R 0.5.69

Betr.: Tischbestellung für den 28.06.69

Entsprechend Ihres Schreibens werden
wir am 28.06.69 / 115³⁰ f für ca. 38 Pers.
Plätze reservieren.

Besten Dank für Ihren Auftrag.

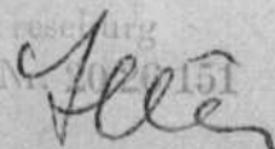
Hochachtungsvoll!

HOG Wernigerode

Weißer Hirsch

Treisburg

BST-Nr. 0000151



Absender:

HOG Wernigerode

Weißer Hirsch

Postleitzahl

Treseburg

BST.-Nr. 20 26 151

(Straße und Hausnummer oder Postfach
bzw. Postschließfach)

Postkarte

Carte postale



An die
Gossner-Mission
in der DDR

1058 Berlin

Postleitzahl

Göhrener Str. 11

(Straße und Hausnummer oder Postfach bzw. Postschließfach)

III 18 185 Ag 400

Gossner
Mission

Gossner Mission

Thale 17.5.1969

erlin

20.5.69

Betr.: Tischbestellung für den 29.5.69

Wir danken für Ihr Schreiben vom 15.5.69. Tischbestellungen buchen wir nur in Verbindung mit Kaffeegedeck (Preis 3.-) Sollten Sie an einer Reservierung interessiert sein, bitten wir um eine kurze Mitteilung, sonst müssten Sie im Garten oder in der Selbstbedienung Platz nehmen, soweit vorhanden.

Mit genossenschaftlichem Gruß!

Die Objektleitung

Berghotel-Hexentanzplatz

Absender

4308 THALE (HARZ)

Konsumgenossenschaftsverband

Kreis Quedlinburg e. G. m. b. H.

Postleitzahl BETRIEBSSTELLE GASTSTÄTTEN

(Straße und Hausnummer oder Postfach
bzw. Postschließfach)

Postkarte

Carte postale



An die

Gossner-Mission
in der DDR

1058 Berlin

Postleitzahl

Göhrener Str. 11

(Straße und Hausnummer oder Postfach bzw. Postschließfach)

, am 15. Mai 1969

An das
Hotel "Weißer Hirsch"
3721 Treseburg/Harz

Betr.: Tischbestellung für den 28. Juni 1969

Für einen Betriebsausflug mit 38 Personen, einschließlich Kindern, am 28. Juni 1969 bitte ich Sie, uns zu 15.30 Uhr Tische zu reservieren, so daß wir bei Ihnen Kaffee trinken können. Für eine möglichst gemeinsame Gruppierung der Tische, ggf. bei schönem Wetter im Freien, wäre ich Ihnen dankbar.

Bitte, geben Sie mir auf beiliegender Karte Nachricht, ob ich mit einer Tischreservierung rechnen kann.

Mit freundlichem Gruß

Ki

, am 15. Mai 1969

An das
Hotel "Zum Hexentanzplatz"

4308 Thale

Betr.: Tischbestellung für den 29. Juni 1969

Für einen Betriebsausflug mit 38 Personen, einschließlich Kindern, am 29. Juni 1969 bitte ich Sie, uns zu 15.00 Uhr Tische zu reservieren, so daß wir bei Ihnen Kaffee trinken können. Für eine möglichst gemeinsame Gruppierung der Tische, ggf. bei schönem Wetter im Freien, wäre ich Ihnen dankbar.

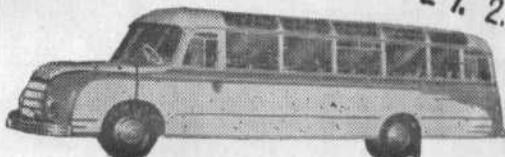
Bitte, geben Sie mir auf beiliegender Karte Nachricht, ob ich mit einer Tischreservierung rechnen kann.

Mit freundlichem Gruß

16

OMNIBUS-VERMIETUNG

ERICH GOEBEL



27.2.69
G

BERLIN - WEISSENSEE, FALKENBERGER STRASSE 187 - 188 / TELEFON: 56 32 15

Berlin-Weißensee, den 22. Februar 1969.

Gossner-Mission in der DDR
1058 Berlin, Göhrenerstr. 11

Dankend bestätige ich Jhren Auftrag vom 8.2. und stelle Jhnen am 28. und 29.6. einen Omnibus für eine Harzfahrt.

Die Kosten für Hin- und Rückfahrt betragen etwa 1120,- M.
Die Rundfahrt käme noch dazu.

Hochachtungsvoll

Erich Goebel
Omnibusvermietung
Berlin-Weißensee
Falkenberger Straße 187/88
Telefon: 56 32 15

BANKKONTO: SPARKASSE DER STADT BERLIN 181, BERLIN-WEISSENSEE, KLEMENT-GOTTLAWD-ALLEE 27, Konto 191, KENN-NR. 200 000
377 Klinkert, Ws., Pistoriusstr. 121 BwG 003.64/247 1

8.2.1969

Herrn
Erich Goebel

Berlin-Weißensee
Falkenberger Str. 187/188

Betr.: Omnibusbestellung

Für eine Betriebsfahrt vom 28. bis 29. Juni 1969 (2 Tage) nach Gernrode (Harz), bitten wir um die Bereitstellung eines Busses für 26 erwachsene Personen und 8 Kinder unter 6 Jahren.

Abfahrt: Am 28. Juni, um 7 Uhr, Göhrenerstr. 11

Rückfahrt: Am 29. Juni, zu 22 Uhr, Berlin, Göhrenerstr. 11

Für eine Harzrundfahrt in diesen Tagen bitten wir ebenfalls um die Bereitstellung des Busses.

Wir bitten Sie, uns eine Preiskalkulation für die Hin- und Rückfahrt zuzusenden.

Für eventuelle Rückfragen bitten wir Sie, über die o.a. Telefonnummer mit uns in Verbindung zu treten.

Hochachtungsvoll

Ki

(Kiekbusch)

3.2.1969

An
KOM-Gelegenheitsverkehr
1193 Berlin-Treptow 1
Eichenstraße 4

Erich Gobbel

Waldsee

Lathenallee Str. 167/168

Betr.: Omnibusbestellung

Für eine Betriebsfahrt vom 28. bis 29. Juni 1969 (2 Tage) nach Gernrode (Harz), bitten wir um die Bereitstellung eines Busses für 26 erwachsene Personen und 8 Kinder unter 6 Jahren.

Abfahrt: Am 28. Juni, um 7 Uhr, Göhrenerstr. 11

Rückfahrt: Am 29. Juni, zu 22 Uhr, Berlin, Göhrenerstr. 11

Für eine Harzrundfahrt in diesen Tagen bitten wir ebenfalls um die Bereitstellung des Busses.

Wir bitten Sie, uns eine Preiskalkulation für die Hin- und Rückfahrt zuzusenden.

Für eventuelle Rückfragen bitten wir Sie, über die o.a. Telefonnummer mit uns in Verbindung zu treten.

Hochachtungsvoll

Ki

(Kiebusch)

Betriebsausflug vom 28. - 29.6.69 nach Gernrode

Name	Anzahl der Personen	davon Kinder unter 6 Jahren
Grabert	4 (vier)	✓ 2
Riepke	4	✓ 2
Harold	1	0
Schreck	2	-
Völker	4	✓ (2)
Kiekbunus	4	✓ 2
Göb	1	0.
Reffke	3	✓ 1
Hänsch	3	✓ 1
Setzkorn	4	✓ 2
Hoffmann	2	✗ 1
Hunziker	5	✓ 1
Steiniger	37	davon 16 Kinder
	1	Chauffeur
	38	